

Produktname: Apelin Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab00487**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

| | |
|----------------------|---|
| Beschreibung | polyklonaler Kaninchenantikörper |
| Host | Kaninchen |
| Anwendung | IHC,ELISA |
| Reaktivität | Mensch, Maus, Ratte |
| Konjugation | Unkonjugiert |
| Modifikation | Unverändert |
| Isotyp | IgG |
| Klonalität | Polyklonal |
| Form | Flüssig |
| Konzentration | 1 mg/ml |
| Lagerung | Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden. |
| Versand | Eisbeutel |
| Puffer | Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Natriumazid, pH 7,3. |
| Aufreinigung | Affinitätsreinigung |

Anwendung

Verdünnungsverhältnis IHC 1:50-1:100,ELISA 1:5000-1:20000

tnis

Molekulargewicht -

Antigen-Informationen

Genname APLN

Alternative Namen APLN; APEL; Apelin; APJ endogenous ligand

Gen-ID 8862

SwissProt ID Q9ULZ1

Immunogen Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das aus der C-terminalen Region des humanen APLN abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 28–77

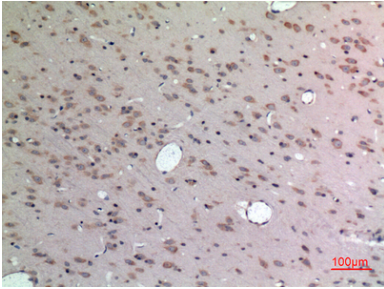
Hintergrund

Endogener Ligand für den Apelin-Rezeptor (APLNR).

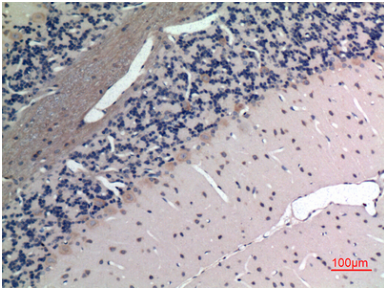
Forschungsbereich

Neurowissenschaften

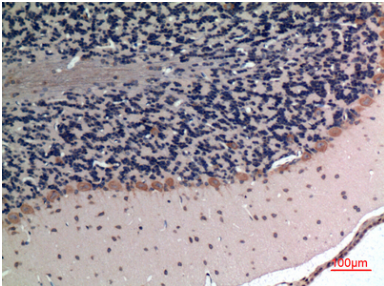
Bilddaten



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem Rattenhirn unter Verwendung des Apelin-Antikörpers. Zur Antigenrückgewinnung wurde Natriumcitrat pH 6,0 unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet.



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten menschlichen Tonsillen unter Verwendung des Apelin-Antikörpers. Zur Antigenrückgewinnung wurde Natriumcitrat pH 6,0 unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet.



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem Rattenhirn unter Verwendung des Apelin-Antikörpers. Zur Antigenrückgewinnung wurde Natriumcitrat pH 6,0 unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet.